

Gruß aus der Concordia

Organ der Concordia Winterthur

Ausgabe

Oktober 2019 - Oktober 2021

GRATULATIONEN

Unseren Aktiv-Mitgliedern, welche einen Runden oder einen Geburtstag über 80 Jahren feiern können, gratulieren wir ganz herzlich. Wir wünschen weiterhin Zufriedenheit, gute Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.

Doris Schneuwly	88 Jahre	24.11 1933
Gilbert Schneuwly	87 Jahre	24.01. 1934
Bigler Hans	85 Jahre	16.06.1936
Sonderegger Kaspar	82 Jahre	15.02 1939
Kläusli Erich	82 Jahre	30.07 1939
Haller Kurt	82 Jahre	11.11 1939
Pfrunder Walter	81 Jahre	24.02 1940
Sonderegger Mirty	81 Jahre	18.11.1940
Glaus Susanne	80 Jahre	15.03.1941
Güdel Ruth	80 Jahre	13.06.1941
Glaus Paul	80 Jahre	13.07.1941
Bigler Rosmarie	80 Jahre	21.11.1941
Haller Elisabeth	80 Jahre	13.11.1941
Hostettler Johannes	60 Jahre	13.03.1961

VERSTORBEN

Silvia Häfliger-Bühler, 22. Juli 1941 – 04 Dezember 2020

INHALT

Jahresrückblick 2021
Protokoll GV (2020 / 2021 konnte keine GV abgehalten werden)
Berichte André Kaufmann
Bericht Turnfahrt
Bericht Ausflug
Jahresbericht Genossenschaft Ferienheim 2019 und 2020
Protokolle Genossenschaft Ferienheim 2019 und 2020
Anlässe
Vorstände

CONCORDIA FREIZEIT

Jahresrückblick

In den Jahren 2020 und 2021 war das Vereinsleben Corona bedingt leider eingeschränkt! Nach den Lockerungen konnten die traditionellen Aktivitäten mehr oder weniger wieder aufgenommen werden.

- Immer am 3. oder 4. Mittwoch des Monats fand eine Wanderung statt, welche mehrheitlich durch Jürg Furrer organisiert wird.
- Bereichert wurde das Vereinsleben auch durch das Rico Reisli, welches jeweils bei Rico in seinem „Ferienhüsli“ in Altenrhein einen gemütlichen Abschluss findet.
- Regelmässig am Dienstag ist Pétanque angesagt. Im Sommer spielen wir im Freien, Von November bis Ende März spielen wir im Bocciadrom Flüeli.
- Der von Herbert Meier organisierte Vereinsausflug von Concordia Freizeit führte uns am 18. September 2020 bei schönem Wetter zum alten Bad Pfäfers bei der Taminaschlucht.
- Am 17. September 2021 gab es einen von Walter Wolfer vorbereiteten Vereinsausflug auf den Albispass. Bei schönstem Wetter konnten wir auf der Terrasse vom Restaurant Albis den Apéro und das Mittagessen geniessen.
- Ruedi Dürsteler organisierte im Jahre 2020 eine perfekte, 4 tägige Turnfahrt nach Tirano und im Jahr 2021 eine ebenso toll vorbereitete 3 tägige Turnfahrt nach Biel.
- Dazwischen gab es mehr oder weniger gut besuchte Anlässe im Ferienheim.

Ein grosser Dank an alle Mitglieder, welche zum Vereinsleben einen Beitrag leisten!

Mitgliederbestand:

Aktive: 44

Passive: 5

GV Concordia Winterthur – Verein für Sport und Freizeit

Die Generalversammlungen 2020 und 2021 fanden nicht statt.

BERICHTE

Marbella, August 2021



Liebe Concordianer / Innen,

Corona hat die Welt verändert.

Die Pandemie hat uns aufgezeigt, wie anfällig die Weltordnung ist, in der wir leben. Die Wirtschaft schwer angeschlagen, 'Schengen' galt nicht mehr, die Staaten überfordert. Länder schliessen ihre Grenzen, verhängen Einreiseverbote und legen Verkehrs-Verbindungen still.

Spanien war sehr stark betroffen und hat 2020 früh strenge Massnahmen zur Eindämmung des Covid-19 getroffen. 7 Wochen Hausarrest haben die Menschen hier geprägt. Vor allem Alleinstehende, Familien mit Kindern und betagte Leute sind an die Grenzen ihrer Belastbarkeit gestossen.

Erlaubt waren nur dringende Arzt- und Apothekenbesuche, Einkaufen von Lebensmitteln (Bier und Whisky zählten nicht dazu) sowie 'Gassi' gehen mit dem Hund.

Die lokale Polizei und die Guardia Civil (Verkehrspolizei) führten strenge Kontrollen durch. Verstösse gegen die Anordnungen wurden mit hohen Geldstrafen geahndet. Sich ohne Grund im öffentlichen Raum bewegen kostete € 300. Nach dem Einkaufen sind die jeweiligen Kassenzettel kontrolliert worden, Arztbesuche mit einer Bestätigung desselben.

Spanien war auch wirtschaftlich durch die Pandemie schwer angeschlagen. Nach der Krise von 2008 hat sich das Land in den letzten Jahren gut erholt.

Das BIP war 2020 über 10% gesunken, ist dieses Jahr jedoch wieder leicht gestiegen (+1.8%).

Der Tourismus, 12% der Einnahmequellen, war komplett eingebrochen da verschiedene Auflagen noch bis dieses Frühjahr galten.

Die fünfte Welle hat Spanien gut überstanden, da im Januar mit einer landesweiten Impfung mehr als 70% der Bevölkerung erreicht werden konnte.

Seit Juni gibt es hier nur noch kleine Einschränkungen und das öffentliche Leben hat sich weitgehend normalisiert. Das Tragen von Schutzmasken in geschlossenen Räumen ist jedoch noch Pflicht.

Die Pandemie hat uns eindrücklich gezeigt, wie vergänglich das Leben sein kann.

Wir wünschen Euch alles Gute, Gesundheit und viele gemütliche Stunden.

Liebe Grüsse
André und Francisca

Turnfahrt an den Bielersee, 08. – 10. September 2021



08.09.2021

Treffpunkt 07'20 Uhr in Schalterhalle, Winterthur HB ab 07'33, Biel an 09'13 Uhr

Hotelbezug und eventuell Einkaufen für Mittagessen
Zum Schiffssteg. Schiff Biel ab 10'45, St. Petersinsel an 11'35 Uhr.
Mittagessen aus dem Rucksack am Strand (Bademöglichkeit).
Besuch Klosteranlage
Philosoph Jean-Jaques Rousseau lebte hier (französischer Revolutionär).
Wandern nach Erlach
Rückfahrt nach Biel
Nachtessen: Rest. Italia

09.09.2021

Morgenessen 08'00 Uhr, ev. Einkaufen für das Mittagessen
Bahn nach Magglingen ca. 10'30 Uhr
Wanderung einfach oder etwas länger über das Ende der Welt, via Twannschlucht nach Twann
(2h30' / 3h30')
Mittagessen aus dem Rucksack
Rückfahrt nach Biel
Nachtessen: Rest. St. Gervais.

10.09.2021

Morgenessen 08'00 Uhr
Tag zur freien Verfügung für Schifffahrt, Wanderung am rechten Seeufer entlang, z.B. Sutz, Mörigen oder für die „unermüdlichen“ nach Hagneck, wo der Aare-Hagneck-Kanal in den Bielersee mündet!
Mittagessen wahlweise aus dem Rucksack oder im Restaurant
Rückfahrt nach Biel
Rückfahrt Biel ab 17'17, Winterthur an 18'57 Uhr

Ruedi Dürsteler hat wie gewohnt alles perfekt organisiert und wir konnten genüssliche, unbeschwerte Tage verbringen!

Lieber Ruedi, im Namen aller 10 Teilnehmenden ganz herzlichen Dank für diese tolle Turnfahrt!



Ausflug auf den Albis, 17. September 2021



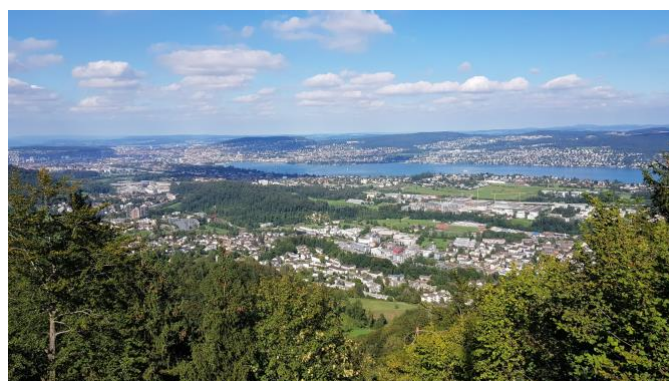
Besammlung Schalterhalle HB Winterthur 9.45
Winterthur ab: 10.11 mit der S8 nach Thalwil
Von Thalwil mit dem Postauto zur Albispasshöhe

Dort konnten wir den Apéro im Restaurant Albis Passhöhe und das Mittagessen dank dem perfekten Wetter auf der Terrasse geniessen.

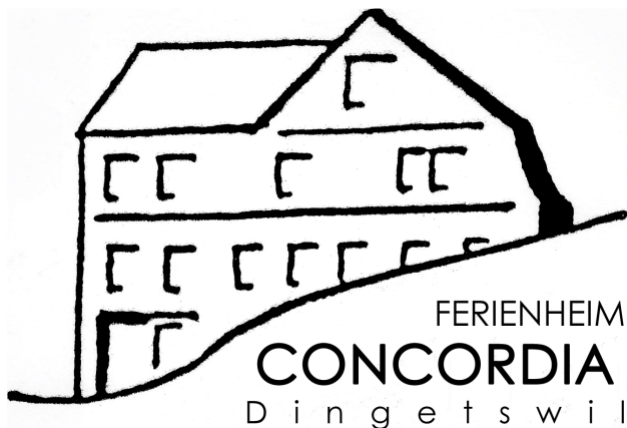
Nach dem Essen standen folgende Varianten zur Auswahl:

- Direkt mit Postauto und Bahn wieder zurück.
- Kurzer Spaziergang auf der Passhöhe nach eigenem Gutdünken und Rückfahrt nach Winterthur
- Wanderung bis Felsenegg und von dort mit Seilbahn hinunter nach Adliswil. Distanz ab Albis Passhöhe: 4,9 km / Dauer: 1 h 25 min
- Wanderung bis zum Uetliberg und von dort per Bahn zurück nach Winterthur. Distanz ab Albispasshöhe: 10,7 km / Dauer: 2 h 45 min

So traten einige den Rückweg direkt an, ein grosser Teil wanderte bis zur Felsenegg und nur noch zwei bis zum Üetliberg. Mit dieser angebotenen Vielfalt konnten alle 26 Teilnehmenden altersgerecht und je nach Sportlichkeit diesen sonnigen Tag auskosten!



FERIENHEIM CONCORDIA



Genossenschaft Ferienheim Concordia Winterthur

99. Jahresbericht über das Geschäftsjahr 2019

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Ein Jahr bevor wir das einhundertjährige Bestehen der Genossenschaft Ferienheim Concordia feiern können, erhält der Vorstand der Ferienheimgenossenschaft mit dem Jahresbericht 2019 die Möglichkeit über seine Arbeit und das vergangene Genossenschaftsjahr zu berichten.

Das Jahr 2019 fällt durch fünf Merkmale auf:

1. Mit 378 Übernachtungen konnte eine neue Bestzahl erreicht werden. Es ist schon viele Jahre her, dass so viele Menschen ihre Ferien oder Wochenenden im Ferienheim verbracht haben. Zu verdanken haben wir das auch der jüngsten GenossenschaftlerInnengeneration, die über das ganze Jahr verteilt immer wieder das Haus für gesellschaftliche Anlässe, Ferien oder Musiklager benutzt hat.
2. Dank den vielen Übernachtungen und keinen ausserordentlichen Ausgaben war das vergangene Jahr auch finanziell erfolgreich. So konnte, noch ohne Mitberücksichtigung der diversen Spenden, ein erfreulicher Überschuss von gegen 2000 Franken erwirtschaftet werden. Dazu kommen Spenden für die Renovation der Schindelfassade von über 14000 Franken.
3. Im 2019 ist die Planung für die Renovation der Schindelfassade so richtig Fahrt gekommen. Arbeitsgruppen wurden gebildet, Kosten und einzelne Arbeitsschritte geplant, Spenden gesammelt, Stiftungen angeschrieben, Veranstaltungen durchgeführt und die Genossenschaftsmitglieder laufend informiert. So können wir, sofern die Generalversammlung zustimmt, die Renovationsarbeiten im 2020 in Angriff nehmen.
4. Mit dem Altschindelfest im September und einem Benefiz-Konzert im November wurden zwei ausserordentliche und gut besuchte Veranstaltungen durchgeführt. Dabei wurde auch über die Renovationsarbeiten informiert und Spenden gesammelt.
5. Erstmals ist es uns gelungen, das Ferienheim an Dauermieter zu vergeben. Im Sommer ist eine Siebenschläferfamilie eingezogen, welche das Haus mit viel Engagement belebt. Ob wir den Mietvertrag auch im 2020 verlängern, wird noch vom Vorstand beschlossen werden müssen.

Folgende Aktivitäten fanden 2019 im Ferienheim statt:

- Das Genossenschaftsjahr startet im Februar mit Robin Hostettler mit Freundinnen und Freunden.
- Ebenfalls übernachtet eine Tochter von Andreas Lips mit einer Freundin im FH.
- Im März verbindet Familie Hostettler ein Arbeitswochenende mit dem Geburtstag von Johannes.
- Die ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft Ferienheim Concordia findet am 7. April statt. 25 Genossenschafterinnen und Genossenschafter nehmen daran teil. Danach essen wir die wunderbare Suppe von Doris Hostettler.
- Den Ferienheimputz führen wir eine Woche später am 13. April durch. Eine recht grosse Gruppe von 13 Helferinnen und Helfern verhelfen dem Haus wieder zu neuem Glanz!

Philipp Zürcher verbringt seine Osterferien mit seiner Familie und Gästen im FH

- Das Team der Jugendarbeit Dietlikon mit Moritz Wey nutzt das Haus für drei Team-bildungstage Anfang Mai.
- Beim FHF im Mai waren sieben Personen anwesend.
- Mitte Mai feiert Rainer Nussle mit vielen Gästen einen Geburtstag in Dingetwil.
- Ebenfalls einen Geburtstag feiert Silvia Hartmann aus Sternenberg im Ferienheim.
- Eine „Grillete“ Anfang Juli für Chäpi, Richhard, Jürg, Kurt, Erich, Herbert B. und Herbert M.
- Ebenfalls im Juli verbringen Judith und Hansruedi Hostettler Wey mit Gästen Arbeits- und Malferien im Haus. Dabei entstehen unter anderem die Polsterkissen für die Sitzbänke vor dem Haus. Vielen Dank!
- Der nächste Sommer-FHF der Concordia-Senioren findet Mitte August statt.
- Colin, Adi, Severin, Simon, Isabelle, Robin, Dominic, Cyrill, Ramon und Manuel mit Freunden nutzen das Ferienheim für ein paar Tage im August.
- Das Altschindelfest veranstalten wir am 14. September. Bei wunderbarem Wetter, Essen und Musik konnten zahlreiche Gäste sich informieren und einen gemütlichen Nachmittag verbringen.
- Während zwei Wochen bietet Fabian Moor eine open house session für Musiker und Musikerinnen an. Zwölf Personen nutzen das Angebot.
- Mitte Oktober gibt es den Mini-FHF-Jassabend mit vier Concordianern.
- Adi Walz feiert seinen 25. Geburtstag mit zahlreichen Gästen im Dezember
- Den Abschluss des Jahres macht Moritz Wey mit vielen Besucherinnen und Besuchern über die Sylvester- und Neujahrstage.

Belegung:

Wie bereits erwähnt, sind die Belegungszahlen weiterhin angestiegen und haben eine neue Rekordzahl erreicht:

	2017	2018	2019
Übernachtungen: Mitglieder	118	126	220
Nichtmitglieder	208	142	158
Total	326	268	378
Besucher: Total	22	35	43

Ausschnitt aus der Erfolgs- und Vermögensrechnung

Bei Einnahmen von 20398 Franken und Ausgaben von 4438 Franken besteht ein Gewinn von 15959 Franken. Dieser ausserordentliche Gewinn, konnte durch diverse Spenden für die Erneuerung der Schindelfassade erreicht werden. So hat beispielsweise eine Stiftung 10000 Franken gespendet. Der Ertrag aus den Spenden soll vollumfänglich für die Fassadenrenovation verwendet werden.

Mutationen

An der Generalversammlung 2019 wurden drei Personen als neue Genossenschafts-mitglieder aufgenommen:

Cyrill Kuliev, Winterthur
 Rainer Nussle, Turbenthal
 Roman Romero, Disentis

Unveränderte Vorstandszusammensetzung 2019

Präsident: Michel Haller
 Verwalter: Johannes Hostettler
 KassiererIn: Claudia Weber
 Aktuar: Philipp Zürcher
 BeisitzerInnen: Doris Hostettler
 Judith Hostettler Wey
 Robin Hostettler

Im Genossenschaftsjahr 2020 steht die Erneuerung der Schindelfassade im Zentrum. Wir freuen uns, wenn wir im Herbst, nachdem das Gerüst abgebaut wurde, das Haus „im neuen Kleide“ präsentieren und auf die nächsten hundert Jahre anstossen können.

Der Vorstand möchte sich abschließend bei allen Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftlern, bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Benutzerinnen und Benutzern des Ferienheims und auch bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre Unterstützung bedanken.

Protokoll der 99. Generalversammlung

Anwesende Genossenschaftsmitglieder: Weber Claudia, Haller Michel, Wey Hansruedi, Hostettler Wey Judith, Hostettler Johannes, Hostettler Doris, Hostettler Robin, Baltensperger Peter, Wolfer Walter, Haller Kurt, Meier Herbert, Kofmel Colin, Aebli Severin, Häfliger Silvia, , Wey Julian, Hostettler Dominic, Walz Adrian, Wey Moritz, Zimmermann Doris, Zimmermann Marianne, Zimmermann Marco, Zimmermann Remo, Zürcher Louise, Zürcher Philipp, Zürcher Rudolf (Total 25)

Weitere Anwesende: Hederoth Landolt Ute, Landolt Felix

Entschuldigt: Staub Urs, Bösch Jürg, Zimmermann Rico, Fritschi Jürg, Bruderer Richi, Schulze Eckhardt, Pfrunder Walter

Protokoll: Zürcher Philipp

Traktanden: Gemäß Einladung

1. / 2. Begrüßung und Wahl des Stimmenzählers

Der Präsident Michel Haller begrüßt die anwesenden Genossenschafterinnen und Genossenschafter zur Generalversammlung.

Als Stimmenzähler wird Zimmermann Remo gewählt.

Die Anwesenden erklären sich einverstanden, die Versammlung gemäß vorliegender Traktandenliste abzuhalten.

3. Protokoll der letzten Jahresversammlung

Das Protokoll wurde vorgängig allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftern zugestellt.

Das Protokoll der GV 2019 wird einstimmig genehmigt.

4. Abnahme des Jahresberichts 2019

Der Aktuar Philipp Zürcher verliest den Jahresbericht 2019. Er wird einstimmig genehmigt.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2019 und des Revisorenberichts

Claudia Weber erläutert die Jahresrechnung. Aus dieser Rechnung ergeben sich folgende Zahlen.

- Total Ertrag 2019 (incl. Spenden Fassade) SFr. 20398.02 - Total Aufwand 2019 SFr. 4438.70

- Gewinn 2019 SFr. 15959.32

- Total Vereinsvermögen per 31.12 2019 SFr. 155635.45

Der Revisorenbericht wird verlesen. Die beiden Revisoren Peter Baltensperger und René Weber empfehlen der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und die Kassiererin zu entlasten. Da keine Einwände der Versammlung erhoben werden, wird der Jahresbericht verdankt und einstimmig angenommen.

6. Abnahme Budget 2020

Claudia Weber erläutert das Budget 2020 das von ihr erstellt wurde. Sie rechnet mit einem Aufwand von 64000 Franken (incl. Renovation Schindelfassade) gegenüber einem Ertrag von 54071.00 Franken. Der Ertrag beinhaltet Spenden von 10000 Franken und einer Finanzierung durch die Raiffeisenkasse von 40000 Franken für die Schindelfassade.

Das Budget rechnet mit einem Verlust von 9929.00 Franken.

Das Budget 2019 wird verdankt und einstimmig angenommen

7. Wahl des Vorstands und des Präsidenten

Der gesamte Vorstand erklärt sich bereit, die Tätigkeit für ein weiteres Jahr auszuüben. Claudia Weber Sonderegger hat allerdings bereits bekannt gegeben, dass sie den Vorstand auf die GV 2021 verlassen möchte.

Der Vorstand setzt sich weiterhin folgendermaßen zusammen:

- Präsident: Michel Haller
- Kassiererin: Claudia Weber
- Verwalter: Johannes Hostettler
- Aktuar: Philipp Zürcher
- BeisitzerInnen: Doris Hostettler
Judith Hostettler Wey
Robin Hostettler

Die Versammlung wählt einstimmig den Vorstand und den Präsidenten für ein weiteres Jahr und verdankt dessen Arbeit.

8. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Ersatzrevisors

Als Rechnungsrevisoren sind vorgeschlagen:

- 1. Revisor: René Weber
- 2. Revisor: Moritz Wey
- Ersatzrevisor: Hansruedi Wey

Da keine weiteren Anträge von der Versammlung eingegangen sind, werden alle drei einstimmig gewählt.

9. Information und Abstimmung zur Erneuerung der Schindelfassade

9.1. Einführung / Was ist geplant? / Welche Arbeiten sind nötig?

Michel Haller orientiert und beantwortet ausführlich Fragen zum Bauprojekt. Geplant ist im Mai mit den Arbeiten zu starten und die Schindelfassade mit Rundholzschindeln aus Weisstannenholz zu ersetzen. Ebenfalls nötig sind Arbeiten an den Fenstereinfassungen, Spenglerarbeiten, kleinere Malerarbeiten, Sanierungsarbeiten am Dach und die Abbrucharbeiten.

9.2. Rückblick Veranstaltungen

Robin Hostettler berichtet vom Holzschindelfest im September und vom Benefiz- Konzert im November, welche von der Event-Gruppe durchgeführt wurden.

Diese waren sehr gut besucht. Dabei wurden Spenden gesammelt und über das Projekt informiert.

9.3. Stand Fundraising

Moritz Wey informiert über den aktuellen Stand Fundraising. Insgesamt wurden 10 Stiftungen angeschrieben. Sechs Antworten sind noch ausstehend, zwei Absagen sind eingetroffen und zwei Stiftungen haben einer finanziellen Unterstützung zugesagt. Dabei wurden 15000 Franken an das Renovationsprojekt zugesichert bzw. bereits überwiesen.

Walter Wolfer erkundigt sich, ob auch bei „Swisslos“ nachgefragt wurde. Moritz wird dem Vorschlag nachgehen.

9.4. Stand Spenden

Claudia Weber informiert über den aktuellen Spendenstand. 2019 wurden insgesamt 14000 Franken gesammelt (incl. 10000 Franken durch die erste Stiftung). 2020 sind es bereits 6400 Franken (incl. 5000 Franken durch die zweite Stiftung).

9.5. Kosten der Renovation

Michel Haller informiert über die geschätzten Kosten für die Renovierungsarbeiten.

Er geht von Gesamtkosten von insgesamt 56000 Franken aus. Inbegriffen in diesem Betrag ist eine Reserve von 20 % (9340.- Franken).

Durch eine Kostenbeteiligung der Denkmalpflege Thurgau von 25 % an den unmittelbaren Kosten der Schindelerneuerung rechnet Michel mit einer Kostenreduktion von 10000 – 12000 Franken. Je nach Umfang der bereits eingeplanten Freiwilligenarbeit können die Kosten evtl. noch weiter gesenkt werden.

9.6. Finanzierung und Hypothek

Die Kosten und Einnahmen sind bereits im Punkt 5 (Budgetbesprechung), 9.4. (Spenden) und 9.5. (Kosten der Renovation) erörtert worden. Claudia Weber und Michel Haller berichten über die angebotene Hypothek der Raiffeisenbank Winterthur. Der Betrag ist soweit flexibel und kann den jeweiligen Bedürfnissen angepasst werden. Geplant ist eine maximale Hypothek von 40000.- Franken (Flex-Hypothek von 1% pro Quartal).

9.7. Abstimmung: Projekt und Finanzierung Schindelfassade

Die Genossenschafterinnen und Genossenschafter stimmen sowohl der Projektausführung wie auch der geplanten Finanzierung einstimmig zu.

9.8. Information zu den einzelnen Arbeitsschritten / Planung der Freiwilligenarbeit

Die Bauführung übernehmen Johannes Hostettler und Michel Haller. Sie planen die jeweiligen Arbeitsschritte und sind an den Arbeitstagen wenn möglich auch im Ferienheim präsent. Die Arbeit

soll sich ab Mai (Abbruch im Mai und Neube-schindelung ab Juni) über den ganzen Sommer erstrecken, wobei für die Freiwilligenarbeit bereits Arbeitstage eingeplant wurden. Freiwillige sollen sich direkt bei Johannes Hostettler melden. Er wird auch rechtzeitig eine Liste der geplanten Arbeitstage verschicken.
Frage von Judith Hostettler Wey: Sie will wissen, ob es auch möglich ist unter der Woche Arbeitseinsätze zu absolvieren – Antwort: Ja, sofern die Personen genügend instruiert wurden.
Frage von Herbert Meier: Er will wissen, inwiefern der FHF tangiert wird – Antwort: Es ist möglich, dass an diesen Tagen am Haus gearbeitet wird. Das muss in Kauf genommen werden.
Frage Peter Baltensperger: Er will wissen, ob die Parkplatzfrage bereits geklärt wurde - Antwort: Noch nicht, wir werden uns dementsprechende Überlegungen machen.
Frage Moritz Wey: Er macht darauf aufmerksam, dass eine Stiftung besteht, die auch Arbeitskräfte vermittelt und will wissen, ob er dort anfragen soll. – Antwort: Im Moment noch abwarten.

10. Verdankung

Philipp Zürcher bedankt sich im Name des Vorstandes nochmals ausdrücklich bei all jenen, die im vergangenen Vereinsjahr mitgeholfen haben, dass das Projekt der Schindelfassade soweit und so gut fortgeschritten ist. Ebenfalls bedankt sich der Vorstand bei allen Spenderinnen und Spendern.

11 Neue Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Folgende Personen wurden als neue Genossenschaftsmitglieder einstimmig gewählt:

- Ute Hederoth Landolt, Winterthur
- Felix Landolt, Winterthur
- Michel Schwerzmann, Winterthur

12. Verschiedenes

12.1. Antrag Urs Staub:

Antrag zu Handen der GV vom 08. März 2020

Erklärung:

Gemäss unseren alten Statuten haben Genossenschafter für einen Anteilsschein im Wert von Fr. 50.00, nur Fr. 25.00 bezahlt. Der Restbetrag wird in der Buchhaltung immer noch als Guthaben geführt. Die Gründe für dieses Vorgehen sind den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gründerzeit unserer Genossenschaft geschuldet.

Mit unseren neuen Statuten bezahlen neue Genossenschafter den vollen Wert von Fr. 50.00.

Antrag 1:

Alle Genossenschafter bezahlen den vollen Wert ihres Anteilscheines. Das bedeutet, alle Genossenschafter, die vor 2018 einen Anteilschein erworben haben, bezahlen die noch ausstehenden Fr. 25.00. Das so eingenommene Geld soll zur Sanierung der Fassade verwendet werden.

Ein Restguthaben auf dem Konto: «Nicht einbezahlte Beiträge» soll abgeschrieben und als Verlust verbucht werden.

Bemerkung:

Ich bin mir bewusst, dass einzelne Genossenschafter allenfalls die vollen Fr. 50.00 schon bezahlt haben. Das trifft auch auf mich zu.

Ohne Belege lässt sich das aber nicht mehr nachvollziehen. Diejenigen auf die das zutrifft, sollen die Fr. 25.00 als kleine Spende an die Renovation der Fassade sehen.

Antrag 2:

Falls Antrag 1 abgelehnt wird.

Das Guthaben wird seit der Gründerzeit als Vermögen geführt. Da das Geld nicht mehr eingefordert wird, soll das transitorische Guthaben aus den Anteilscheinen aufgelöst und als Verlust verbucht werden.

Ergebnis:

- Es sind alle Genossenschafter gleichgestellt.

- Durch die Einzahlung müssen bei Rückgabe eines Anteilscheines keine komplizierten Buchungen mehr vorgenommen werden.

- Wir können uns über einen Zustupf zur Fassadenerneuerung freuen.

Liebe Grüsse an alle Genossenschafter

Urs Staub

Walter Wolfer erkundigt sich, wie mit den Anteilscheinen des Hauptvereins vorgegangen werden soll und wird dementsprechend zuhanden der GV 2021 des Hauptvereins einen Vorschlag ausarbeiten.

Der Vorstand unterstützt Antrag 1 und lässt nach einigen Diskussionen und Nachfragen über den Antrag 1 abstimmen:

- 22 Annahmen, 5 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen

Antrag 1 wurde also angenommen.

12.2. FH Putzete

Sie erfolgt, sofern die Renovationsarbeiten bis dann abgeschlossen sind am Samstag 5.

September 2020

12.3. Kastenmiete

Claudia Weber Sonderegger zieht die Kastenmiete ein.

12.4. Mittagessen

Das Mittagessen zur GV wurde von Doris Hostettler gekocht. Vielen Dank!

Winterthur, 25. März 2020 / PZ

100. Jahresbericht über das Geschäftsjahr 2020

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

Zum einhundertjährigen Bestehen der Genossenschaft Ferienheim Concordia erhält der Vorstand der Ferienheimgenossenschaft mit dem Jahresbericht 2020 die Möglichkeit über seine Arbeit und das Genossenschaftsjahr zu berichten.

Erneuerung der Schindelfassade

Nach zweijähriger und intensiver Vorbereitung starteten wir im Mai 2020 mit der Erneuerung der Schindelfassade.

Zuerst wurde ein Gerüst aufgebaut und die alten Schindeln zusammen mit unzähligen Nägeln entfernt. Danach wurden, wo nötig, Verbesserungen an der Unterkonstruktion vorgenommen, ein vollflächiges Windpapier an der Fassade angebracht und an allen 13 Fenstern neue Fenstereinfassungen mit seitlichen Abschlussbrettern angebracht. Diese Arbeiten konnten durch Arba Holz unter der Leitung von Michel Haller durchgeführt werden. Zusätzlich wurden am Dach Instandsetzungsarbeiten durchgeführt, sowie Sicherheitshacken und ein Schneefang angebracht. Unser Spengler Nik Juon ersetzte zu günstigen und fairen Konditionen die Dachtraufe, das Abflussrohr und das Kehlblech. Weiter konnten sämtliche Aussenfenster der Südfassade frisch gestrichen, das Ferienheimschild fachmännisch renoviert und Malerarbeiten an den Dachvorsprüngen durchgeführt werden.

In 482 Stunden Freiwilligenarbeit wurde während des gesamten Sommers die neuen Schindeln durch viele Helferinnen und Helfer angebracht. Dazu benötigten wir 35000 Rundschindeln mit 70000 Nägeln. Angeleitet und organisiert wurden diese Arbeiten durch Johannes Hostettler und Michel Haller, sowie unserem externen „Schindelkönig“ Emil Näf. Einige der Helferinnen und Helfer verbrachten dabei unzählige Stunden auf dem Gerüst und ermöglichten so den rechtzeitigen Abschluss der Arbeiten.

Im Oktober war es dann soweit, die letzte Schindel wurde angenagelt und das Gerüst konnte wieder entfernt werden.

Im Hintergrund liefen zahlreiche weitere Arbeiten. So musste weiter Geld gesammelt, mit den Banken eine Hypothek ausgehandelt, Verhandlungen mit der Denkmalpflege geführt sowie Steuerfragen geklärt werden.

Einnahmen und Ausgaben für die Erneuerung der Schindelfassade (2019 – 2021)

Dank grosszügigen Spenden von Einzelpersonen und Stiftungen, einem bemerkenswerten Beitrag der Denkmalpflege des Kantons Thurgau und den vielen Helferinnen und Helfern die ihre Arbeiten gratis verrichtet haben, konnten sämtliche Ausgaben gedeckt werden.

Einnahmen:

Spenden von Privatpersonen	Franken	9'937.-
Spenden von Stiftungen		22'000.-
Beitrag der Denkmalpflege des Kanton Thurgau		14'480.-
(der Betrag ist zugesichert aber noch nicht ausbezahlt)		2'290.-
Diverses (Schindelfest, Benefizkonzert, ...)		2'000.-
Total		50'707.-

Ausgaben:

Lieferung der Schindeln und Anleitung durch Emil Näf	Franken	10'875.-
Fenstereinfassungen und Abschlussbretter		17'355.-
Fassaden Unterkonstruktion und Windpapier		3'550.-
Gerüstaufbau und Miete		3'091.20
Dachdeckerarbeiten		3'124.-
Spenglerarbeiten		1'500.-
Malerarbeiten (Dachvorsprünge, Fenster, Läden, Haustüre, Schild)		2'950.-
Diverses (Baubewilligung, Abbrucharbeiten)		800.-
Mehrwertsteuer		4'814.45
Total		48'059.65

Noch nicht gerechnet sind die Kosten des verschobenen Schindelfestes und die Produktion und der Versand der Dankeskarten.

Folgende weitere Aktivitäten fanden 2020 im Ferienhaus statt:

- Das Genossenschaftsjahr startet über die Neujahrstage mit Moritz Wey, Michel Schwerzmann und Freunden.
- Im Februar verbringt Urs Staub zusammen mit den JJ Cowboys ein Wochenende im Ferienhaus
- Moor Fabian und Meret Weilenmann verweilen im März für sechs Nächte in Dingetwil und versuchen trotz Husten gemeinsam Musik zu machen.
- Im April geht es weiter mit einem verlängerten Wochenende mit der Familie Hostettler. Anschliessend verbringen Robin und Manuel Hostettler mit Freunden noch einige Tage im Haus. Offenbar wurden sie dabei von einer Ameisenplage heimgesucht.
- Auch Anfang Mai verbringen wieder einige Genossenschaftsmitglieder wie Severim Aebli oder Robin Hostettler drei Tage im Ferienhaus.
- Über die Auffahrtstage verweilt Philipp Zürcher mit seiner Familie im Haus. Neben Scotland Yard spielen verbringen sie auch viele Stunden auf dem Gerüst um Nägel zu entfernen.
- Trotz des Gerüsts verbringt die Sachverständige der Denkmalpflege TG mit Freunden eine ganze Ferienwoche im Ferienhaus. Offenbar hat sie das Haus und dessen Umgebung angesprochen.
- Im Juli und August finden zwei FHF (Ferienheim-Freitage) mit den „Altconcordianern“ im Haus statt
- Zum Abschluss der Renovationsarbeiten wurde die in den Herbst verlegte Ferienheimputzete nachgeholt. Zehn Helferinnen und Helfer haben sich daran beteiligt.
- Halloween und der Geburtstag von Manuel Hostettler feiern einige Freunde im November.
- Ein nächster Geburtstag begeht Simon Ettlin am 5. und 6. Dezember im Ferienhaus.
- Die Weihnachtstage verbringt die Familie Hostettler Wey im winterlichen Dingetwil.
- Den Abschluss des Jahres verbringen wieder Moritz Wey und Michel Schwerzmann mit Freunden im Ferienhaus Concordia.

Belegung:

Die Belegungszahlen 2020 wurden geprägt durch die Umbauarbeiten. Trotzdem konnten noch erfreuliche 262 Übernachtungen gezählt werden

		2018	2019	2020
Übernachtungen:	Mitglieder	126	220	67
	Nichtmitglieder	142	158	195
	Total	268	378	262
Besucher:	Total	35	43	4

Ausschnitt aus der Erfolgs- und Vermögensrechnung

Bei Einnahmen von 32012.13 Franken und Ausgaben von 32122.93 Franken besteht ein Verlust von 110.80 Franken.

Die Jahresrechnung 2020 ist im Vergleich zu den Vorjahren deutlich komplexer und aufgrund der höheren Einnahmen und Ausgaben und der Aufnahme einer Hypothek über 40000 Franken bei der Raiffeisenbank Winterthur zur Vorjahresperiode deutlich abweichend.

Genauere Angaben können der Jahresrechnung 2020 entnommen werden.

Mutationen

An der Generalversammlung 2020 wurden drei Personen als neue Genossenschafts-mitglieder aufgenommen:

Ute Hederoth Landolt, Winterthur
Felix Landolt, Winterthur
Michel Schwerzmann, Winterthur

Unveränderte Vorstandszusammensetzung 2020

Präsident: Michel Haller
Verwalter: Johannes Hostettler
Kassiererin: Claudia Weber
Aktuar: Philipp Zürcher
BeisitzerInnen: Doris Hostettler
Judith Hostettler Wey
Robin Hostettler

Der Vorstand möchte sich abschließend bei allen Genossenschafterinnen und Genossenschaftern, bei allen Helferinnen und Helfern aber auch bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre riesige Unterstützung bedanken.

Dussnang / Dingetswil, 25. Mai 2021

Der Vorstand

i. A. Philipp Zürcher / Aktuar

Protokoll zur schriftlichen 100. Generalversammlung

Gemäss dem Brief vom 12. Juni 2021 hat die Generalversammlung 2021 aufgrund der Corona-Pandemie schriftlich stattgefunden. Sämtliche Genossenschaftsmitglieder haben diesen Brief mit einer beiliegenden Stimmkarte erhalten. Damit haben sie die Möglichkeit erhalten schriftlich über die vorliegenden 9 Traktanden abzustimmen.

Durchführung der Stimmenzählung bei Michel Haller am 2. August 2021

Eingereichte Stimmkarten: 33

Stimmenzähler: Marco Zimmermann und Hansruedi Wey

Protokoll: Philipp Zürcher

Abgestimmt wurde über folgende Traktanden:

Traktandum 1; Ich stimme dem Protokoll der Generalversammlung 2020 zu:

Ja 33 x Nein 0 x Enthaltung 0 x

Traktandum 2; Ich stimme dem Jahresbericht 2020 zu:

Ja 33 x Nein 0 x Enthaltung 0 x

Traktandum 3; Ich stimme der Jahresrechnung 2020 und dem Revisorenbericht zu:

Ja 33 x Nein 0 x Enthaltung 0 x

Traktandum 4; Ich stimme dem Budget 2021 zu:

Ja 32 x Nein 0 x Enthaltung 1 x

Traktandum 5; Ich wähle die bisherigen Vorstandsmitglieder (Michel Haller und Philipp Zürcher), den Verwalter (Johannes Hostettler) und die Beisitzerinnen und Beisitzer (Doris Hostettler, Robin Hostettler und Judith Hostettler-Wey) für ein weiteres Genossenschaftsjahr:

Ja 32 x Nein 0 x Enthaltung 1 x

Traktandum 6; Ich wähle den bisherigen Präsidenten Michel Haller für ein weiteres Genossenschaftsjahr:

Ja 32 x

Nein 0 x

Enthaltung 1 x

Traktandum 7; Ich wähle Doris Zimmermann als neue Kassiererin:

Ja 33 x

Nein 0 x

Enthaltung 0 x

Traktandum 8; Ich wähle die beiden Rechnungsrevisoren (Moritz Wey und Hansruedi Wey) und die Ersatzrevisorin (Claudia Weber):

Ja 32 x

Nein 0 x

Enthaltung 1 x

Traktandum 9; Ich wähle Florian Ganz als neues Genossenschaftsmitglied:

Ja 31 x

Nein 0 x

Enthaltung 2 x

Somit wurden alle Traktanden mit sehr grosser Deutlichkeit angenommen.

Wir freuen uns, dass wir die Genossenschaftsarbeit weiterhin ausüben können und begrüssen Doris Zimmermann ganz herzlich als neue Kassiererin.

Winterthur 27. Oktober 2021

Der Aktuar:

Der Präsident:

Philipp Zürcher

Michel Haller

VERANSTALTUNGEN / ANLÄSSE

Concordia Winterthur Sparte Freizeit

Jahresabschlussessen am 11. Dezember 2021 im Restaurant Burehus in Seen

Concordia – Männer:

2. Mittwoch des Monats

Schäfli Graben, ab 14:00 Uhr

3. oder 4. Mittwoch des Monats

Wanderung mit Mittagessen

Zeit und Treffpunkt wird vom Organisator mitgeteilt

Auskunft:

Jürg Furrer Tel. 052/232 45 16

Stamm – Männer/Senioren:

Jeden Freitags

Restaurant Bären Wülflingen, ab 20:00 Uhr

VORSTÄNDE

Concordia Winterthur

Präsident	Walter Wolfer, Gotthelfstr.43, 8472 Seuzach Tel. 052/335 15 32, E-Mail walter.wolfer@gmx.ch
Kassierin	Alexandra Heimgartner, Spitzweg7, 8404 Winterthur Tel. 052/223 17 10, E-Mail alexandra.heimgartner@gmos.ch
Aktuar	Thomas Bolleter, Reutlingerstr.33, 8472 Seuzach Tel. 052/335 37 32, E-Mail chappel@bluewin.ch
Sparte Sport	Christian Merz, Rehweg9, 8400 Winterthur Tel. 052/233 41 75, E-Mail merz.rehweg@sunrise.ch
Sparte Freizeit	Urs Staub, Oberhofen 1526, 8488 Turbenthal Tel. 052/385 31 21, E-Mail urs.staub@sunrise.ch

Genossenschaft Ferienheim Concordia

Präsident	Michel Haller, Sonnenbergstr.69, 8400 Winterthur Tel. 052/202 13 02, E-Mail haller@arbaholz.ch
Betriebsverwalter	Johannes Hostettler, Rotenbrunnenstr.19, 8405 Winterthur Tel. 052/232 26 55, E-Mail johannes.hostettler@gmx.ch
Kassiererin	Doris Zimmermann
Aktuar	Philipp Zürcher, Oberfeldstr.120e, 8408 Winterthur Tel. 052/202 65 15, E-Mail. phzuercher@hotmail.ch

Anmeldungen für die Belegung des Ferienheims in Dingetswil an Johannes Hostettler

Mitgliederbeiträge Concordia Freizeit für 2022 bleiben gleich

Aktive Fr.30.-- Passive Fr.15.—

Raiffeisenbank Winterthur: CH58 8148 5000 0079 7605 2 / Concordia Winterthur

Redaktion Urs Staub